

**SC Olympia Lorsch 1907 e.V.**



# **Olympia KURIER**

**36.Jahrgang - Offizielle Vereinsnachrichten**

**Ausgabe 2017/08 - 29.Oktober 2017**



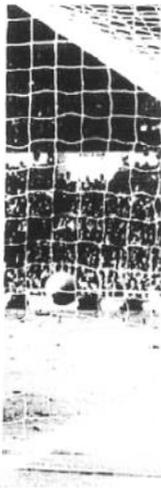
**Der SC Olympia gratuliert den „Bohrers Buwe“ zum  
80.Geburtstag!**

**Eine schöne Gelegenheit wieder an die „guten alten Zeiten“ zu erinnern.  
Das Titel-Bild entstand beim Entscheidungsspiel 1965 in Bürstadt gegen den  
FV Hofheim, das wir mit 5:1 gewannen und damit in die damalige  
Bezirkssklasse Darmstadt aufstiegen. Das Bild zeigt in der hinteren Reihe  
Peter Bohrer als Vierten von links und Heinrich Bohrer als Vierten von rechts.**

**[www.scolympia.de](http://www.scolympia.de)**

# Wembley 1966

Mit Brille von PQ Optik wäre das nicht passiert



Der Weg zu PQ Optik  
ist nie zu weit.  
Jede Anstrengung lohnt.



Bahnhofstraße 11 · 64653 Lorsch  
Tel. 0 62 51/94 30 35  
Fax 0 62 51/94 30 36



*Sven Kassel*

Lindenstr.9  
68642 Bürstadt-Riedrode  
Tel. 0 62 06 / 7 18 55  
Fax 0 62 06 / 90 97 74  
Mobil: 0172 / 630 27 28  
E-Mail: info@heizung-sanitaer-kassel.de



[www.heizung-sanitaer-kassel.de](http://www.heizung-sanitaer-kassel.de)

# ***Vorwort***

Hallo Olympianer, hallo Besucher,

ich darf Euch heute ganz herzlich im Waldstadion begrüßen.

Sowohl bei der ersten, als auch bei der zweiten Mannschaft heißt der Gegner heute VfB Lampertheim.

Zunächst spielt unsere Zweite gegen die Zweite des VfB. Die Gäste haben nach sieben Spielen einen Sieg, drei Unentschieden und drei Niederlagen zu Buche stehen und belegen den 10. Tabellenplatz. Unsere Jungs haben ebenfalls sieben Spiele absolviert und liegen mit fünf Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage mit 16 Punkten auf Platz vier der Tabelle. Allerdings haben die beiden mit 17 Punkten auf den Plätzen zwei und drei liegenden Mannschaften Waldesruh Lampertheim und SG Einhausen II bereits 8 bzw. 9 Spiele gespielt. Bei aller Sympathie für Gisela Hanusch und ihre Jungs sollte ein Sieg für unsere Zweite drin sein.



Den zweiten Platz mit 25 Punkten belegt zurzeit unsere Erste, bei der es in den letzten Spielen sehr gut lief. Mit 34 erzielten und 14 kassierten Toren stellt der SCO in der Kreisliga A den besten Angriff und die beste Abwehr. Dennoch ist heute Vorsicht geboten. Der VfB Lampertheim steht bei einem weniger ausgetragenen Spiel auf dem fünften Tabellenplatz und es bedarf sicherlich einer konzentrierten Leistung unserer Ersten, um die Punkte hier im heimischen Waldstadion zu behalten.

Auch außerhalb des sportlichen Bereichs tut sich einiges. Nachdem Corinna und Cosimo Ferraro nach nur einem Jahr das Clubhaus verlassen haben, wurde ab 01.01.2018 ein neuer Pächter gefunden. Wir werden ihn in einem der nächsten Kuriere näher vorstellen.

Fertig ist die neue Küche im Erdgeschoss unseres Clubhauses. Nach Meinung aller Beteiligten ist es ein richtiges Schmuckstück geworden. Auch hier werden wir im nächsten Kurier einige Bilder präsentieren.

Langsam Form nimmt auch unser Hallenturnier am 06. und 07. 01.2018 an. Zugesagt haben bisher SKG Bickenbach, VfB Lampertheim II, ISC Fürth, SV Schwanheim und SG Riedrode Ib. Nimmt man noch die ersten und zweiten

**BRING  
DICH  
INS SPIEL**

# **GIB DEM G-JUNIOREN- TRAINING (D)EIN GESICHT.**

Unser Verein bietet dir eine ehrenamtliche Aufgabe mit einzigartigen Erlebnissen.

Lust bekommen oder neugierig geworden? Unser/-e Jugendleiter/-in beantwortet gerne deine Fragen: SC Olympia Lorsch 1907 e.V., Jonas Schmittinger  
Kontakt: jugend@scolympla.de, 0171-1885085

UNSERE AMATEURE. ECHETE PROFIS.



Mannschaften von SC Olympia und Tvgg Lorsch hinzu, so haben wir bisher 9 Mannschaften. Ich bin mir aber sicher, dass noch weitere Zusagen kommen und wir wieder ein schönes Turnier auf die Beine stellen.

Für heute wünsche ich allen Besuchern einen spannenden und unterhaltsamen Tag.

Euer Stadionsprecher  
Gerhard Henkes

**Löffelholz**  
MÄNNERMODE  
Bensheim · Am Wambolterhof 1

**SPARGELBAU BLUMEN**

**Willi Eichenauer**

Außerhalb 19

68623 Lampertheim

Tel.: 0 6256 / 1680 Fax: 06256 /1019

Eichenauer@01019freenet.de



# TEAMGEIST IST, WENN ALLE **GGEWINNEN!**

Deutschlands Dream-Team: von Kopf bis Fuß perfekt versorgt  
mit Strom, Gas und Wasser – einfach, günstig, GGEW!

**Theresa Theuser**  
GGEW-Kundin  
aus Bensheim

**Jeannette Budimir**  
GGEW-Kundin  
aus Bensheim



# Der aktuelle Spieltag der Kreisliga A wird uns präsentiert von



## Die aktuelle Tabelle

Pl.	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	Diff.	Pkte.
1.	SSV Reichenbach	12	9	1	2	33:19	14	28
2.	SC Olympia Lorsch	12	8	1	3	34:14	20	25
3.	SV Lörzenbach	11	7	2	2	30:20	10	23
4.	FC Ober-Abtsteinach	12	6	4	2	32:28	4	22
5.	VfB Lampertheim	11	6	3	2	32:24	8	21
6.	TSV Aschbach	12	5	3	4	34:26	8	18
7.	FV Biblis	12	4	5	3	20:20	0	17
8.	SV Lindenfels	12	5	2	5	23:19	4	17
9.	FC 07 Bensheim II	12	4	4	4	23:19	4	16
10.	TSV Reichenbach	12	5	1	6	17:25	-8	16
11.	SV Winterkasten	11	5	0	6	22:22	0	15
12.	SV Unter-Flockenbach II	11	3	4	6	19:27	-8	12
13.	FSV Rimbach	11	3	3	5	26:24	2	12
14.	SG Nordheim/Wattenheim	12	3	1	8	24:30	-6	10
15.	Azzurri Lampertheim	12	2	1	9	16:31	-15	7
16.	FSG Bensheim	12	2	0	10	15:52	-37	6

## 13.Spieltag - 29.Oktober 2017

FSV Rimbach	- SV Lindenfels	28.10.
FC 07 Bensheim II	- SSV Reichenbach	
SV Lörzenbach	- TSV Aschbach	
TSV Reichenbach	- Azzurri Lampertheim	
<b>SC Olympia Lorsch</b>	<b>- VfB Lampertheim</b>	
SG Nordheim/Wattenheim	- FV Biblis	
FSG Bensheim	- FC Ober-Abtsteinach	
SV Winterkasten	- SV Unter-Flockenbach II	

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9:00 -18:00 Uhr

Sa 10:00 -14:00 Uhr

# RADABTEI LORSCH...

der Fahrradladen in der Klosterstadt  
Seehofstrasse 64 64653 Lorsch  
Tel.: 06251/5700937

Ihr Partner für Neu- und Gebrauchträder, E- Bikes sowie Reparaturen aller Art und Marken

BERATUNG · VERKAUF · SERVICE

# L. Wackernagel

GARTEN- & FORSTGERÄTE

**STIHL**® **VIKING**®

MIET - u. SCHÄRFERVICE

Kastanienallee 14 - 64653 Lorsch

Tel. : 06251 / 51688 Fax : 57855

[www.L-Wackernagel.de](http://www.L-Wackernagel.de)



BERATUNG | HANDEL | AUSSTELLUNG

## Fliesenstudio



## Hartmann

Ampèrestraße, 10  
64625 Bensheim  
Tel.: 0 62 51/690 022



**Viele  
Sonderposten  
am Lager!**

## Gutes für Ihre Augen

... Ihr Fachgeschäft für Brillen & Kontaktlinsen

### BRILLENABO 24

**So funktioniert es:**

Sie wählen Ihre Wunschfassung mit den dazu passenden Gläsern aus.  
Ihr Brillenabo hat eine Laufzeit von 24 Monaten. Preis geteilt durch 24  
ist gleich monatlicher Abopreis! Und das ohne Zinsen und weitere Gebühren!

Unser Abo-Beispiel: Marken-Fassungen, plus Marken-Brillengläser  
(z. B. HOYA) plus Vollentspiegelung, Hartversiegelung und Cleanschicht.

Einstärkenbrille  
Brillenpreis: 150,00 : 24 =  
**€ 6,25** pro Monat

Gleitsichtbrille  
Brillenpreis: 456,00 : 24 =  
**€ 19,-** pro Monat

**BLICKPUNKT**  
**Optik**  
**Neumann**

RÖMERSTR. 4 1/2 · 64653 LORSCH  
Tel. 0 6251 / 5 67 99 - [www.neumann-optik.de](http://www.neumann-optik.de)



## ***Die Erste in Kurzform...***

### **SC Olympia Lorsch – FC 07 Bensheim II 1:2**

**SC Olympia Lorsch:** Wahlig - Freund, Patel, Y. Gatscha (41. Jöst), K.Eichhorn, Da. Geiss (67. Schlagloth), Ata (60. T.Neudecker), Hinz, Schramm (46. Y.Gatscha, 76. Ata), Peters, Serdar  
**Tore:** 0:1 Kelemen (51.), 1:1 Neudecker (71.), 1:2 Huseinovic (78.)

**Schiedsrichter:** Wüst (Gr.-Umstadt)

**Zuschauer:** 100

**Beste Spieler:** keine

**Bes.Vorkommnisse:** Schweizer (FC07) hält FE von Serdar (60.)

### **SG Nordheim/Wattenheim – SC Olympia Lorsch 0:1**

**SC Olympia Lorsch:** Wahlig - Freund, Pankratz, Y. Gatscha, K.Eichhorn (68. T.Gatscha), Da.Geiss, Ata, Buchta, T.Neudecker (60. Schlagloth), Peters, Serdar

**Tore:** 0:1 Serdar (50.)

**Schiedsrichter:** Jaganjac (Fürth) –

**Zuschauer:** 100 –

**Beste Spieler:** Serdar

**Bes.Vorkommnisse:** gelb/rote Karte Geiss (SCO, 76.) wegen Foul und Handspiel

### **SC Olympia Lorsch – FSV Rimmbach 4:1**

**SC Olympia Lorsch:** Wahlig - Freund, Pankratz, Patel, Y.Gatscha (87. Buchta), K.Eichhorn, Ata (73. T.Neudecker), Hinz (78. Edam), Buchta (46. Da.Geiss), Peters, Serdar (78. Ata)

**Tore:** 0:1 Hirschhausen (19.), 1:1 Serdar (24.), 2:1 Hinz (41.), 3:1 Da.Geiss (52.), 4:1 Hinz (57.)

**Schiedsrichter:** Dal Bello (Heidelberg)

**Zuschauer:** 110

**Beste Spieler:** Hinz, Serdar, Peters  
**Bes.Vorkommnisse:** keine

### **SC Olympia Lorsch – TSV Reichenbach 3:0**

**SC Olympia Lorsch:** Wahlig - Freund, Edam, Patel (75. Buchta), Y. Gatscha (79. Schlagloth), K.Eichhorn, Da.Geiss, Ata (66. T.Neudecker), Hinz, Peters, Serdar (85. Ata)

**Tore:** 1:0 Gatscha (10.), 2:0 Ata (43.), 3:0 Da.Geiss (70.)

**Schiedsrichter:** Sen (Groß-Gerau)

**Zuschauer:** 80

**Beste Spieler:** Edam, Eichhorn

**Bes.Vorkommnisse:** gelb/rote Karte Uhlir (TSV, 61.) wegen wiederholtem Foulspiel, Spiel wegen Flutlichtausfall für 20 Minuten unterbrochen

### **SV Lörzenbach – SC Olympia Lorsch 2:2**

**SC Olympia Lorsch:** Wahlig - Freund, Edam, Pankratz, K.Eichhorn, Da.Geiss (78. T.Gatscha), Ata (68. Buchta), Hinz, T.Neudecker (86. Schlagloth), Peters, Serdar

**Tore:** 0:1 Serdar (4.FE), 1:1 Dörsam (23.), 1:2 Da.Geiss (66.), 2:2 Krauss (89.)

**Schiedsrichter:** Binstadt (Darmstadt)

**Zuschauer:** 130

**Beste Spieler:** Serdar

**Bes.Vorkommnisse:** keine

### **SC Olympia Lorsch – TSV Aschbach 3:2**

**SC Olympia Lorsch:** Wahlig - Freund, Edam, Pankratz (40. Y.Gatscha), Patel, K.Eichhorn, Da.Geiss (82. Schlagloth), Ata (60.

T.Neudecker), Hinz, Peters, Serdar (85. Da.Geiss)

# Reisebüro am „Alten Rathaus“



Wir sind nicht nur irgendein Reisebüro.

Wir sind Ihr:

- Familien-Reisebüro,
- Flug-Reisebüro
- Auto-Reisebüro
- ich-weiß-noch-nicht-wohin-Reisebüro
- Wellness-Reisebüro
- Fern- / Studien- und Rundreisebüro,
- Zeit-zu-Zweit-Reisebüro,
- einfach-mal-weg-Reisebüro,...

Wir sind alles was Sie brauchen.  
Urlaub ist unsere Leidenschaft.

Reisebüro am „Alten Rathaus“

Inhaber Susanne Schmidt  
Bahnhofstrasse 2,  
64653 Lorsch,  
Tel. 06251 – 96040  
Fax. 06251 – 9604 222  
[lorsch@rb-froehlich.de](mailto:lorsch@rb-froehlich.de)

Visual  
training  
dilt

Zur Verbesserung der  
allgemeinen Sehfähigkeit  
und bei visuellen Problemen  
sowie Störungen.

  
Optik  
**Siekmann**

Visualtraining

Lorsch  
Kaiser-Wilhelm-Platz 5a  
Tel. 06251/57511  
[www.optik-siekmann.de](http://www.optik-siekmann.de)



**SCANIA**  
Servicepartner

Horst  
**GLANZNER**

GMBH

**Bremsendienst aller Nutzfahrzeug - Fabrikate**

Erlengartenstr. 2 • ☎ 06251-57165

**64653 LORSCH**



**Tore:** 1:0 Geiss (2.), 1:1 N.Weihrauch (49.), 1:2 C.Weihrauch (69.), 2:2 Eichhorn (77.), 3:2 Serdar (85. FE)  
**Schiedsrichter:** Brom (Groß-Umstadt)  
**Zuschauer:** 80 –  
**Bester Spieler:** Eichhorn  
**Bes.Vorkommnisse:** keine

K.Eichhorn, Da.Geiss, Ata, Hinz, Peters, Serdar (75. T.Gatscha)

**Tore:** 0:1 Da.Geiss (18.), 0:2 Serdar (28.), 0:3 Da.Geiss (52.)

**Schiedsrichter:** Stegmüller (Bullau) –  
**Zuschauer:** 50

**Beste Spieler:** Sutter / Patel  
**Bes.Vorkommnisse:** keine

## **AS Azzurri Lampertheim – SC**

### **Olympia Lorsch 0:3**

**SC Olympia Lorsch:** Wahlig - Freund (63. Schlagloth), Edam, Patel, Y.Gatscha (72. T.Neudecker),



Ein ganz besonderes Zeichen der Solidarität mit dem schwer erkrankten ehemaligen Spieler und jetzigen Co-Trainer der 2. Mannschaft **Thomas Jakob**, bewiesen unsere Aktiven. Beim letzten Heimspiel liefen sie mit Aufwärmtrikots auf, die vorne den Schriftzug „**Kämpfen Thomas**“ und auf dem Rücken die Aufschrift „**Auch wir kämpfen für unsere Nr. 13**“ zeigten.

Zur Erinnerung: In seiner aktiven Zeit trug Thomas Jakob stets das Trikot mit der Nr. 13. Mittlerweile geht es ihm deutlich besser und wir wünschen ihm selbstverständlich alles Gute für eine vollständige Genesung.

# Durstlöscher



Getränke-Abholmarkt  
Heimservice  
Gastronomieservice  
Festbelieferung  
Büro- und  
Kantinenversorgung

Getränke-Center Lorsch  
Inhaber: Uwe Seitz  
Sachsenbuckelstr. 8 64653 Lorsch  
Telefon 0 62 51 / 5 27 70  
[www.getranke-center-lorsch.de](http://www.getranke-center-lorsch.de)

## Auto-Jörg

- Reparaturen an Fahrzeugen aller Art
- TÜV / AU
- Bremsen
- Auspuffanlagen
- Klimageservice
- Reifenservice
- Montage ab 8,50€
- Scheiben

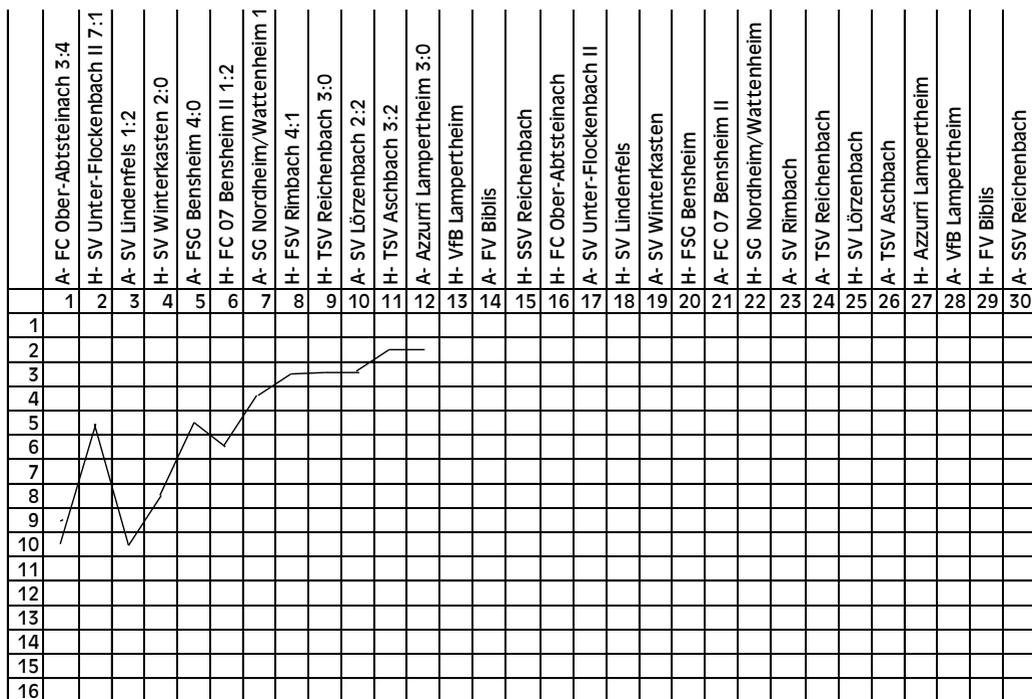
*Säuft und qualmt Ihr  
Liebling zu viel?  
wir helfen Ihnen...*

**KFZ-Meisterwerkstatt**



Jörg Reckziegel • Sachsenbuckelstr. 22 • 64653 Lorsch  
Tel. (06251) 788 730 • Mobil 0177-431 4617 • [auto-joerg@gmx.de](mailto:auto-joerg@gmx.de)  
[www.auto-joerg.de](http://www.auto-joerg.de)

# Fieberkurve 1.Mannschaft



# Kreuztabelle Kreisliga A Bergstrasse

Kreisliga A 2016/2017		TSV Aschbach	FC 07 Bensheim II	FSG Bensheim	FV Biblis	Azzurri Lampertheim	VfB Lampertheim	SV Lindenfels	SC Olympia Lorsch	SV Lörzenbach	SG Nordheim/Watte	FC Ober-Abtsteinach	SSV Reichenbach	TSV Reichenbach	FSV Rimbach	SV Unter-Flockenbach	SV Winterkasten
TSV Aschbach				6:0	1:1						3:2	1:1		7:1			
FC 07 Bensheim II	2:2						1:2				2:2				1:1		3:1
FSG Bensheim		3:1			2:3	2:3		0:4							0:8		
FV Biblis		0:0				1:0				2:2						2:0	
Azzurri Lampertheim		2:4					2:3	0:3									3:1
VfB Lampertheim	6:1		1:3	4:2				2:2			3:1						
SV Lindenfels		2:1		3:4					2:1	0:1		5:1					
SC Olympia Lorsch	3:2													3:0	4:1	7:1	2:0
SV Lörzenbach		3:2						2:2				3:1			6:1	3:2	
SG Nordheim/Wattenheim			8:2			3:0	4:2	2:5					0:1				
FC Ober-Abtsteinach						5:4		4:3	4:1							1:0	5:1
SSV Reichenbach	3:2		4:2			3:0	4:4	1:0			5:1			4:1			
TSV Reichenbach								0:2	3:0		1:1				1:0		
FSV Rimbach				1:1	3:1	./.					3:3					2:3	
SV Unter-Flockenbach II	5:3							1:1			1:0		0:1	3:4			
SV Winterkasten			5:0	2:1		2:3				5:0		4:2	1:0				



**ERGO** Victoria  
Versichern heißt verstehen.

**Bestens aufgestellt –  
mit unseren  
Versicherungslösungen.**

Wir Fans müssen zusammenhalten. Deshalb unterstütze ich nicht nur den SC OLYMPIA LORSCH, sondern auch Sie – in allen Versicherungsfragen.

Dipl.Betriebswirt

**Martin Wilfarth**

Bahnhofstr. 42, 64653 Lorsch

Tel 06251 8692181, Fax 06251 8692182

[martin.wilfarth@ergo.de](mailto:martin.wilfarth@ergo.de)

# **Aktueller Spieltag der Kreisliga D Bergstraße**

## **10.Spieltag - 22.Oktober 2017**

Waldesruh Lampertheim	-	SV Schwanheim II	7:0
Waldhorn Lampertheim	-	SG Einhausen II	1:4
Tvgg Lorsch II	-	VfR Bürstadt II	1:0
VfB Lampertheim II	-	SG Nordheim/Wattenheim II	1:2
<b>FV Hofheim II</b>	-	<b>SC Olympia Lorsch II</b>	<b>1:5</b>

spielfrei

FC Alem. Groß-Rohrheim II

SV Vorwärts Bobstadt

## **Die aktuelle Tabelle**

<b>Pl.</b>	<b>Mannschaft</b>	<b>Sp.</b>	<b>g</b>	<b>u</b>	<b>v</b>	<b>Tore</b>	<b>Diff.</b>	<b>Pkte.</b>
1.	SV Vorwärts Bobstadt	7	6	1	0	24:6	18	19
2.	Waldesruh Lampertheim	8	5	2	1	25:9	16	17
3.	SG Einhausen II	9	5	2	2	22:12	10	17
4.	SC Olympia Lorsch	7	5	1	1	32:13	19	16
5.	Tvgg Lorsch II	7	4	2	1	17:7	10	14
6.	SG Nordheim/Wattenheim II	8	4	1	2	14:12	2	13
7.	Waldhorn Lampertheim	8	3	1	4	25:22	3	10
8.	FC Alem.Groß-Rohrheim II	7	2	1	4	13:19	-1	7
9.	FV Hofheim II	9	2	1	6	14:29	-15	7
10.	VfB Lampertheim II	7	1	3	3	18:20	-2	6
11.	VfR Bürstadt II	8	0	2	6	13:35	-22	2
12.	SV Schwanheim II	8	0	1	7	4:37	-33	1

## **11.Spieltag - 29.Oktober 2017**

SG Einhausen II	-	SV Schwanheim II
<b>SC Olympia Lorsch II</b>	-	<b>VfB Lampertheim II</b>
SG Nordheim/Wattenheim II	-	Tvgg Lorsch II
VfR Bürstadt II	-	FC Alemannia Groß-Rohrheim II
FV Hofheim II	-	SV Vorwärts Bobstadt

spielfrei

Waldhorn Lampertheim

Waldesruh Lampertheim

An der Bergstraße  
wissen wir:  
**Die persönliche  
Note macht den  
Unterschied.**  
Darum bin ich  
Kundin bei WIEST.

Caroline Guthier,  
Deutsche Weinprinzessin 2015/16

Autohaus Wiest



SKODA



Service



Herstellerlogo

Autohaus Wiest GmbH

Robert-Bosch-Str. 17-19

64625 Bensheim

wiest-autohaeuser.de



- Heizöl
- Diesel
- Schmierstoffe
- AdBlue®



Jägersburger Straße 30a  
64683 Einhausen  
E-Mail: kontakt@heizoel-herrmann.de

Tel.: +49 (0) 6251 – 52498  
Tel.: +49 (0) 6251 – 57798  
Fax: +49 (0) 6251 – 56872

## ***Die Zweite in Kurzform...***

### **SC Olympia Lorsch II – VfR**

#### **Bürstadt II 6:2**

**SC Olympia Lorsch:** Baumann - Held (70. Henkes), Lammer, Bu. Ilhan, P. Eichhorn, Löffelholz (85. Held), Abduku Hussen (81. T.Gatscha), Seeger (78. Pe.Okos), Buchta, T.Gatscha (60. Alo), Jansky

**Tore:** 1:0 Jansky (8.), 2:0 Abduku Hussen (23.), 2:1 Ahmed (27.), 3:1 Abduku Hussen (30.), 4:1 Ilhan (39.), 5:1 Löffelholz (47.), 6:1 Gatscha (58.), 6:2 Jama (75.)

**Schiedsrichter:** Helfrich (Lautertal)

**Zuschauer:** 50

**Beste Spieler:** Jansky

**Bes.Vorkommnisse:** keine

### **SG Nordheim/Wattenheim II –**

#### **SC Olympia Lorsch II 3:3**

**SC Olympia Lorsch:** Hilbert - Henkes, Brzoska, Bu. Ilhan (85. Bjelica), P. Eichhorn, Alo, Abduku Hussen (83. Schiro), Seeger, Bjelica (46. M.Jakob, 60. Bjelica), Jansky, Wuschek

**Tore:** 1:0 Müller (8.), 1:1, 1:2 Seeger (9., 31.), 2:2 Bormuth (40.), 3:2 Palander (51.), 3:3 Seeger (65.)

**Schiedsrichter:** Bewersdorf (Lampertheim)

**Zuschauer:** 50

**Beste Spieler:** Seeger

**Bes.Vorkommnisse:** keine

### **SC Olympia Lorsch II – SG Einhausen 2:1**

**SC Olympia Lorsch:** Gottschall - Lammer, Bu. Ilhan, Abduku Hussen, T.Gatscha, Alo (75. Brzoska), Schlagloth, Seeger, Jöst, N.Neudecker (46. Bäumer, 89. Henkes), Jansky

**Tore:** 0:1 Winkler (2.), 1:1 Gatscha (13.), 2:1 Bäumer (89.)

**Schiedsrichter:** Sahin (Heppenheim)

**Zuschauer:** 50

**Beste Spieler:** Gatscha / Winkler

**Besondere Vorkommnisse:** rote Karte Jöst (SCO) 65. wiederholtes Foulspiel und Deja (SGE) 90. Tätlichkeit

### **Waldhorn Lampertheim – SC**

#### **Olympia Lorsch II 2:6**

**SC Olympia Lorsch:** Schmitt - Held (81. Seeger), Brzoska, Lammer, Bu. Ilhan (85. Held), P. Eichhorn, Alo, Abduku Hussen, N.Neudecker, Bäumer (46. Pe.Okos), Jansky

**Tore:** 0:1 Abduku Hussen (4.), 0:2 Held (7.), 0:3, 0:4 Bäumer (14., 20.), 1:4 B.Neudecker (35.), 1:5 P.Eichhorn (47.), 2:5 Piela (77.), 2:6 P.Eichhorn (89.)

**Schiedsrichter:** Fendrich (Lindenfels)

**Zuschauer:** 20

**Beste Spieler:** B.Neudecker / Abduku Hussen, Bäumer, P.Eichhorn

**Bes.Vorkommnisse:** keine

### **FV Hofheim II – SC Olympia**

#### **Lorsch II 1:5**

**SC Olympia Lorsch:** Gottschall - Brzoska, Lammer (75. Buchta), Bu. Ilhan, P. Eichhorn, Alo (71. Avci), Buchta (71. Held), Abduku Hussen, Held (45. Henkes), Bäumer (60. Seeger), Jansky

**Tore:** 0:1 Bäumer (2.), 1:1 Münch (18.), 1:2 P.Eichhorn (51.), 1:3 Eigentor (55.), 1:4 Bäumer (57.), 1:5 Abduku Hussen (86.)

**Schiedsrichter:** Dalus (Bensheim)

**Zuschauer:** 30

**Beste Spieler:** Lahmers / Abduku Hussen, Lammer

**Bes.Vorkommnisse:** keine

## ***Olympia - Kurz notiert***

**M**it 4:1 besiegte unsere Erste in der zweiten Runde des **Kreispokals** den Kreisoberligisten **Alemannia Groß-Rohrheim** und zog damit in die dritte Runde ein.. Wenig Mühe hatte Schiedsrichter Mathias Weber mit dieser Partie. Hasan Ali Serdar brachte den SC Olympia bereits in der 4. Spielminute in Front und mit diesem Ergebnis ging es auch in die Halbzeitpause. Patrick Buchta sorgte mit dem 2:0 in der 51. Spielminute für die Vorentscheidung. Nach dem 3:0 durch Daniel Geiss in der 61. Spielminute war die Entscheidung bereits gefallen. Max Schramm erhöhte in der 83. Spielminute auf 4:0 und mit dem Schlusspfiff erzielten die Gäste per Elfmeter den Ehrentreffer zum 4:1.

Der SC Olympia Lorsch spielte in folgender Aufstellung:

Gottschall, Edam, Pankratz, Patel, Y.Gatscha, K.Eichhorn, Buchta (61. Schlagloth), Hinz, T.Gatscha (46. Da.Geiss), T.Neudecker (46. Max Schramm), Serdar.

**Monika Graf** spendierte für die erste Mannschaft einen Satz **Warmlaufshirts**. Ehrensache für unseren 1. Vor-

sitzenden Christian Eichhorn mit einem Blumenstrauß ganz herzlich Dankeschön zu sagen. Das Bild zeigt Monika Graf und Christian Eichhorn bei der Präsentation der Shirts vor dem Heimspiel gegen FSV Rimbach zusammen mit den Aktiven Albert Pankratz, Timo Neudecker und Lukas Edam.

**D**avon, dass wir uns leider zum 31.10.2017 von unseren Pächtern **Cosimo und Corinna Ferraro** verabschieden müssen, wurde im letzten Kurier berichtet. Ein absolut freudiges Ereignis gab es am 28.09.2017, als



Töchterchen **Giulia** einige Tage zu früh, aber gesund und munter das Licht der Welt erblickte. Selbstverständlich gratuliert der SC Olympia Lorsch ganz herzlich und wünscht alles erdenklich Gute.



**E**xakt mit dem Anpfiff des Meisterschaftsspiels gegen TSV Reichenbach am 28.09.2017 um 19:30 Uhr fiel auf dem Kunstrasenplatz das **Flutlicht** aus. Im Verteilerkasten konnte nichts Fehlerhaftes festgestellt werden, sodass die Fehlersuche im Clubhaus fortgesetzt und der Fehler auch gefunden wurde. Nach 20 Minuten konnten immerhin 9 von 14 Lampen wieder in Betrieb genommen werden



und Schiedsrichter Suat Sen konnte das Spiel zwar nicht unter optimalen, aber doch ausreichenden Lichtverhältnissen erneut anpfeifen.

Eine weitere Spende gab es von **Aspen Medical Center** in Form eines Satzes **Präsentationsshirts** für die erste Mannschaft. Der SC Olympia Lorsch bedankt sich ganz herzlich. Das Bild oben zeigt die Aktiven Albert Schlagloth, Sascha Hinz, Keyur Patel, Torben Gatscha, Michael Wahlig, Tobias Freund, Hasan Ali Serdar, Robert Gottschall, Jürgen Peters und Daniel Geiss mit den neuen Shirts.

Weiterhin erfolgreich ist unsere Erste im Kreispokal unterwegs. Im Heimspiel gegen den Kreisoberligisten KSG Mittelechtern wurde in überzeugender Manier mit 4:1 gewonnen. Unter Leitung von Kreisschiedsrichterobmann Karlheinz Dörsam gingen die Gäste in der 32. Spielminute in Führung. Kurz nach der Halbzeitpause gelang in der 47. Spielminute Torben Gatscha nach Vorarbeit von Daniel Geiss der Ausgleich zum 1:1. In der 55., 60., und 75. Spielminute erzielte Daniel Geiss nach Vorarbeit von Abdullah Serdar Ata und

zweimal Keyur Patel einen lupenreinen Hattrick und sorgte praktisch im Alleingang für den Sieg. Wenn unsere Erste diese Einstellung auch in der Punkteunde zeigt, dann ist in dieser Spielzeit der Aufstieg drin.

Der SC Olympia Lorsch spielte in folgender Aufstellung:  
Gottschall, Freund (46. Pankratz), Edam, Patel, Y.Gatscha, K.Eichhorn, Da.Geiss (77. Freund), Ata (68. Schlagloth), Hinz (77. Ata), T.Neudecker Serdar (44. T.Gatscha, 90. Serdar)

Am 06. und 07.01.2018 findet unser traditionelles **Hallenfußballturnier** für Seniorenmannschaften in der Sporthalle der Werner-von-Siemens Schule statt. Die Einladungen sind raus und wir hoffen, auch diesmal ein gutes Teilnehmerfeld gewinnen zu können.

# Typisch Lorsch

Kloster Lorsch  
Königshalle 774 erbaut



Klosterbrötchen  
täglich frisch bei

275 Jahre Bäckerei

1724 bis 1999

# Drayß

Rheinstr. 24  
Lorsch  
Tel. 5 22 48

Schuhhaus  
**HERRMANN**

Inhaberin: Viola Lugo



WEIL ICH GUTE SCHUHE MAG!

Ludwigstraße 10  
64683 Einhausen  
Tel: 06251 - 52 33 4

info@schuhhaus-herrmann.de  
[www.schuhhaus-herrmann.de](http://www.schuhhaus-herrmann.de)

Mo - Fr 09.00 - 12.30  
14.30 - 18.30  
Mi 09.00 - 12.30  
nachmittags geschlossen  
Sa 10.00 - 13.00

# H - M - T



## H. MURR TRANSPORTE

v. Humboldtstr. 8

64646 Heppenheim

Tel.: 06252-70026365  
Fax: 06252-70026366  
Mobil: 0172-6102432

# ***Aktuelles aus der Jugendabteilung***

## **SC Olympia Jugend unterwegs in Hoffenheim**

Zum „Tag der Vereine“ nutzte die Jugendabteilung der SC Olympia Lorsch die Gelegenheit an Karten für das Bundesligaspiel TSG Hoffenheim gegen FC Augsburg zu kommen. Die Kosten wurden von der Jugendabteilung übernommen, so dass jeder Teilnehmer eingeladen war.



Insgesamt 40 Personen (25 Kinder + Begleitpersonen) fuhren pünktlich um 13:15 Uhr am Olympiastadion gen Hoffenheim. Ca. eine Stunde später fand man sich auf dem Parkplatz rund ums Stadion ein. Für die meisten Kinder, war es der erste Besuch eines Fußballspiels im Stadion, dementsprechend war die Aufregung groß.

Bevor es zu den Sitzplätzen ging, wurden noch fleißig Getränke und Bratwurst gekauft.

In der ersten Halbzeit sahen die Kinder relativ wenig, da das Spiel nicht wirklich gut war. Somit ging es auch mit einem 0:0 in die Pause.

In der zweiten Halbzeit konnten sich aber die Kinder freuen und schrien lauthals mit, als die TSG Ihre Tore schoss.

Viele Szenen wurden bejubelt und auch der ein oder andere Spielzug hinterließ bei den Kindern einen bleibenden

Eindruck.

Nach dem das Spiel mit einem gerechten 2:2 endete, wurde noch etwas über das Spiel diskutiert und das obligatorische Gruppenfoto geschossen. Für die Kinder war es ein erlebnisreicher Tag, der viel Spaß gemacht hat.

Einen schweren Stand haben unsere F-Junioren in der Meisterrunde. Die F1 musste sich nach hartem Kampf gegen die Tvgg Lorsch II am Ende verdient mit 3:6 geschlagen geben. Das Spiel gegen den FSV Einhausen ging mit 1:18 verloren und machte für beide Mannschaften wenig Sinn.

Auch die F2 muss noch Lehrgeld zahlen und verlor zu Hause gegen TSV Auerbach II mit 0:6. Beim FSV Einhausen II nutzte alle Gegenwehr nichts und man verlor mit 2:9.



Es spielten:

F1: Daniel Andes (1), Noah Jakoby, Jonas Kern, Dennis Müller, Tom Derst (1), Ben Jünke (1), Maximilian Vonderheid, Benjamin Schulte, Lukas Remeza, Luke Federmann

F2: Maik Bohrer, Sam Siech, Simon Siech (1), Mark Vogel (1), Marijan Alimi, Serdar Dalman, Emirhan Zerey, Constantin Just, Eren Sargin, Raphael Drayß

## ***80. Geburtstag Heinrich und Peter Bohrer***

Am 21. September feierte das berühmteste Zwillingspaar des SC Olympia seinen 80. Geburtstag. Heinrich und Peter Bohrer, sind beim SCO wahrlich eine Institution. Gesundheitlich geht es leider nicht mehr ganz so gut. Heinrich Bohrer ist in seinem Haus in der Wilhelmstraße an das Bett gebunden. Peter geht es da schon etwas besser. Regelmäßig besucht er den Sportplatz und ist über das aktuelle Vereinsgeschehen bestens informiert.

Keine Frage: Der SCO ist sehr froh darüber, das Brüderpaar in seinen Reihen zu haben, auch wenn die erfolgreiche Fußballzeit schon ein paar Jahre zurückliegt.

Unter „**Bohrers Buwe**“, das steht zweifellos fest, haben sich die beiden vereinsübergreifend einen Namen im Lorsche Fußball gemacht. Buben sind die beiden dabei schon längst nicht mehr. Angefangen hatte alles am Lorsche Schanzenbuckel. An der damaligen Lorsche Südgrenze baute die Familie Bohrer Ende der 1930er Jahre ein Häuschen. Schon bald begeisterten sich Heinrich und Peter für das Fußballspiel und machten die nahe gelegenen Bolzplätze unsicher.

Aber erst im Jahr 1951 traten sie einem Fußballverein bei. Die Tvgg hatte kurze Zeit vorher eine Fußballabteilung ins Leben gerufen und war gerade dabei, fußballspielenden Nachwuchs zu rekrutieren. Unter den Jugendtrainern Karl Lömmersdorf, Alfons Englert oder Lehrer Hans Degen machten die beiden sehr bald Fortschritte. Schon mit 17 wurden sie in die erste Mannschaft berufen.

1957 aber nahm Heinrich Bohrer eine

Offerte des SC Olympia an, der damals als hessischer Landesligist drittklassig war. Peter folgte seinem Bruder ein Jahr später zu unserem Verein, auch wenn er während seiner Bundeswehrzeit vorübergehend für den BC Sport Kasse spielte.

Noch heute ist alten Olympianern ein Sprichwort in lebhafter Erinnerung: „Olympia Lorsch wie spele meje heit. Rechts en Bohrer, links en Bohrer, in de Mett` en Schneiderreit.“

Peter spiele auf der Rechtsaußenposition, sein Bruder Heinrich auf dem linken Angriffsflügel.

Ein großer Augenblick für Heinrich und Peter Bohrer war sicherlich die Berufung in die verstärkte Olympia-Mannschaft im Frühsommer 1964.

Lorsch feierte gerade seinen 1200. Geburtstag und da durfte ein Spiel gegen einen prominenten Gegner nicht fehlen. Der Meidericher SV (MSV Duisburg) gab seine Visitenkarte in der Klosterstadt ab. Heinrich und Peter Bohrer wurden zur Halbzeitpause eingewechselt. Und wenige Zeit später stellte Peter Bohrer seine Treffsicherheit unter Beweis, als er die Führung der Westdeutschen zu Mitte der zweiten Halbzeit egalisierte – 1:1.

Zwar wurden die Meidericher kurze Zeit vorher unter Trainer Rudi „Riegelrudi“ Gutendorf erster Vizemeister der 1963 gegründeten Bundesliga, doch beim Spiel in Lorsch fehlte Ex-Weltmeister Helmut Rahn, was den legendären Olympia-Vorsitzenden Karl Jost dazu veranlasste, der prominenten Gastelf die versprochene Prämie zu kürzen.

Sportlich lief es in der Saison 1963/64 nicht gerade gut für den SC Olympia.

Nachdem er bereits 1960 aus der Landesliga Hessen abstiegen war, ging es vier Jahr später noch eine Etage tiefer. Nun fanden sich die Olympianer in der A-Klasse Süd wieder, doch nach nur einem Jahr bot sich ihnen, die Chance zumindest in die Bezirksklasse Darmstadt zurückzukehren.

Ehe Meisterschaft und Aufstieg unter Dach und Fach gebracht wurden, musste jedoch der FV Hofheim in einem Entscheidungsspiel bezwungen werden. Diese stand auch im Zeichen einer ganz besonderen Personalie, denn Olympia Trainer Franz Kleber traf auf dem neutralen Platz in seiner Heimatstadt Bürstadt auf die Mannschaft seines Sohnes Walters. Die Mannschaft des Filius erwischte vor einer prächtigen Kulisse von 5000 Zuschauern den besseren Start, führte durch Heinz Grundels Tor in der ersten Halbzeit lange Zeit 1:0.

Bei der Olympia, bei der Werner Reiter einen Elfmeter verschoss, schien nicht viel zusammen zu laufen. Doch im Schlussspiel der Begegnung erfolgte eine wahre Leistungssteigerung, an deren Ende ein 5:1-Sieg stand. Bald machte Reiter seinen Fehlschuss mehr als gut und brachte die Olympia mit seinen Treffern in der 69., 77 und 81. Minute mit einem lupenreinen Hattrick auf die Siegerstraße. Per Doppelschlag in der 85. und 87. Minute nahm Karl Degen den Hofheimern jegliche Illusion, doch noch ein Unentschieden erreichen zu können – 5:1 für unsere Olympia. Die Brüder Bohrer, sie trugen ihr Scherflein zu diesem großartigen Erfolg bei.

Während Peter kurze Zeit danach der ersten Mannschaft verletzungsbedingt Lebewohl sagte, entpuppte sich Hein-

rich zum Dauerbrenner. Bis 1971 trug er das Trikot seines Vereins und war damit einer der konstantesten Spieler in der mittlerweile 110jährigen Geschichte der Olympia.

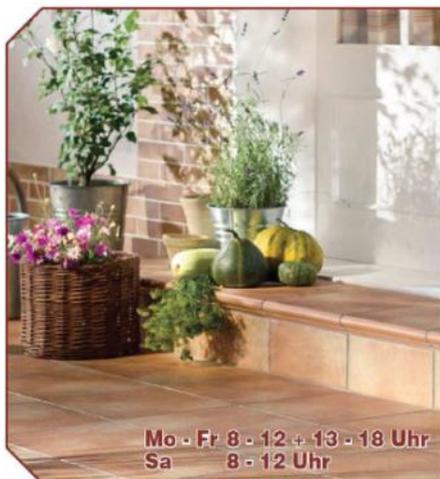
„Über viele Jahre hinweg habe ich mit Manfred Knapp ein schwer zu überspielendes Verteidigerduo gebildet. Auch wenn Knapp fast zehn Jahre jünger war als ich“, erinnert sich Heinrich Bohrer zurück.

Auch als Funktionäre haben Heinrich und Peter Bohrer mitgeholfen, dass die Olympia weiterhin von sich reden machte. Heinrich Bohrer, der wie sein Bruder Peter kräftig anpackte, als Mitte der 1970er Jahre das Olympia-Clubhaus errichtet wurde, gehörte für einige Zeit dem Spielausschuss an. Peter fand ab 1993 Gefallen an einer neu geschaffenen Position. Als es darum galt, neuer Schiedsrichterbetreuer zu werden, stand er parat, übte dieses Amt bis vor einigen Jahren aus.

„Ich hätte mir von Peter gewünscht, dass er nicht so viel Zeit auf dem Sportplatz verbracht hätte, doch ich hatte keine Chance, mich durchzusetzen. Fußball ist eben sein Leben“, plauderte Peter Bohrers Ehefrau Marianne ein kleines Geheimnis aus. Peter und Heinrich Bohrer, sie waren sich meist einig und selten gab es einen Streit.

Nur, bei der Frage, wer welcher Bundesligamannschaft die Daumen drückt, laufen die Richtungen auseinander. Sympathisiert Heinrich schon seit jeher mit Borussia Mönchengladbach, musste sich Peter als „Bayern-Nas“ in Lorsch schon so einiges anhören.

Matthias Bähr



Wir freuen uns,  
Sie in unserer Ausstellung  
beraten zu dürfen!



Mo - Fr 8 - 12 + 13 - 18 Uhr  
Sa 8 - 12 Uhr

Industriestr. 20 · Tel. 06206/6308  
[www.platten-noll.de](http://www.platten-noll.de)

Zahnarzt  
  
Steinbach

N.-K.Steinbach  
-Praxis für Zahnheilkunde-

Römerstraße 10

64653 Lorsch

Tel.: 06251 / 856110

[www.zahnarztpraxis-steinbach.de](http://www.zahnarztpraxis-steinbach.de)

# Schmitt & Graf

Erlengartenstraße 6 - 8 · **64653 Lorsch**

Tel. 0 62 51 / 58 80 18 - 19 · Fax 0 62 51 / 58 80 20

## Holz + Baufachmarkt

Holz · Werkzeuge · Maschinen · Eisenwaren  
Elektro · Sanitär · Bauelemente · Tapeten · Fliesen



# Neues aus der AH-Abteilung

## Niederlage im Freundschaftsspiel

3:5 unterlag unsere AH in einem Freundschaftsspiel gegen VfR Fehleheim. Dennis Appelshäuser per Doppelpack und Thomas Herb per Elfmeter sorgten für die Treffer für unsere Jungs.

## Besuch aus Brandenburg

Die Lorsche Olympia freute sich über Besuch aus Berlin/Brandenburg. Es wurde gemeinsam gefeiert, Bürgermeister Christian Schönung empfing die Gäste und zum Nachmittag kam es zu einem Freundschaftsspiel zwischen beiden Ü 50-Mannschaften auf dem Lorsche Sportplatz.

Nach dem letztjährigen Turnierbesuch bei Hohen Neuendorf wurden diesmal die Gäste aus Brandenburg an die Bergstraße eingeladen. Nach einem Besuch des Winzerfestes in Bensheim und einer Stadtführung durch Lorsch, ging es nachmittags sportlich zur Sache. In einer sehr unterhaltsamen und äußerst fairen Partie gingen die Gäste

aus Brandenburg zunächst durch Völker mit 1:0 in Führung. Mit etwas mehr Fortuna hätten die Gäste ihren Vorsprung ausbauen können, so Jörg Josef Hartnagel vom Vorstandsteam der Olympia-AH.

Mitte der ersten Halbzeit bediente Georg Heger Alttorjäger Jörg Hartnagel, der zum 1:1 vollstreckte. Noch vor der Pause konnten die Altolympianer durch einen Treffer von Jürgen Gatscha das Spiel drehen. In der zweiten Halbzeit setzte Lorsch alles auf eine Karte und überrollte die Brandenburger mit weiteren Treffern von Jürgen Gatscha, Georg Heger und Thomas Herb. Der Ehrentreffer durch Schmidt zum 2:6 war reine Ergebniskorrektur.

Am Abend ließen die Fußballer in geselliger Runde die vergangenen Tage Revue passieren. Die Lorsche kündigten dabei auch schon an, dass sie im kommenden Jahr erneut am Turnier in Brandenburg teilnehmen möchten. Sie erklärten ihren Gästen auch, den Pokal an die Bergstraße holen zu wollen.



# ***Neues vom Förderverein***

**Einladung zur Mitgliederversammlung** 2017 am **03.11.2017** um 19:00 im Clubhaus des SC Olympia Lorsch

## Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokoll der Gründungsversammlung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Anträge zur Tagesordnung oder Mitgliederversammlung
5. Satzungsänderung bei § 2 ( Vereinsaufgaben/Zweck) und bei §12 (Vereinsauflösung)
6. Bericht des 1. Vorsitzenden
7. Bericht des Rechners
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Aussprache zu den Berichten
10. Entlastung des Vorstandes
11. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung und Änderungswünsche bei der Tagesordnung müssen mindestens 3 Tage von Beginn der Mitgliederversammlung dem Vorsitzenden oder einem Mitglied des Vorstandes schriftlich vorgelegt werden.

Für den Vorstand  
Jürgen Gatscha  
1.Vorsitzender

---

## **Das erste Projekt des Fördervereins Olympia Lorsch**

Viel vorgenommen hatte sich der Förderverein bei der Gründung im Sommer 2016. Man wollte den Vorstand des SC Olympia Lorsch unterstützen, die Sportanlage weiter verbessern, im Clubhaus (wenn nötig) Sanierungsar-

beiten durchführen oder mit der Jugendabteilung Projekte stemmen.

## *Was ist denn nun konkret in den ersten 10 Monaten passiert?*

Nach der Eintragung des Vereins in das Vereinsregister Darmstadt und der Erteilung der Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt Bensheim konnte die konkrete Arbeit beginnen.

Am Anfang standen die Gespräche des Fördervereins mit dem Vorstand des Fußballclubs Olympia und den Männern des Bautrupps (in der Person von Walter Hartmann) über mögliche Förderprojekte.

Dabei wurde zunächst eine Bestandsaufnahme durchgeführt.

## *Die Frage war, was muss dringend erneuert, saniert oder neu gebaut werden?*

Relativ schnell wurden die Toiletten im Clubheim und im Erdgeschoß bzw. bei den Kabinen als das größte Sanierungsprojekt identifiziert.

Der Bautrupp erklärte sich bereit, diese Arbeiten in Eigenleistung zu übernehmen. Dabei wurden Ende 2016 zuerst die Damentoiletten im EG komplett saniert. Danach wurde vom Bautrupp im Januar 2017 die Toiletten Anlage für Damen und Herren im ersten Stock des Clubhauses ebenfalls komplett neu gestaltet und saniert. Im Zuge dieser Maßnahmen wurden auch die Fenster im Damen und Herren Bereich ausgetauscht.

Der Förderverein hat dieses Gemeinschaftsprojekt der Olympia-Familie mit ca. einem Drittel der Gesamtkosten unterstützt.

Für das Jahr 2017 wird der Förderverein die restlichen Sanierungsarbeiten in der Herrentoilette im EG finanziell unterstützen und sich an kleineren Arbeiten an der Sportanlage finanziell beteiligen.

Um dies alles möglich zu machen ist der Förderverein auf Mitgliederbeiträge und Spenden angewiesen.

Daher hier die Bitte des Vorstandes - werdet Mitglied bei dem Förderverein S.C. Olympia Lorsch.

Derzeit hat der in 2016 gegründete Verein 69 Mitglieder.

Der Vorstand möchte sich auf diesem Weg bei allen Unterstützern, seinen Mitgliedern und den freiwilligen Helfern des Bautrupps sehr herzlich bedanken.

Weitere Infos zum Verein und der Verwendung der finanziellen Mittel gibt es bei der ersten Jahreshauptversammlung am 03.11.2017 um 19:00 Uhr im Clubhaus.

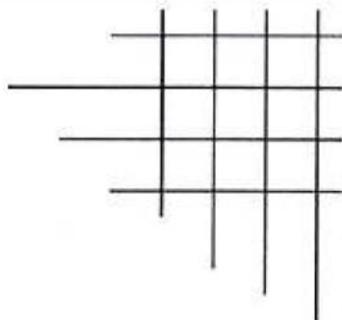
Herzliche Grüße

Der Vorstand des Förderverein S.C. Olympia Lorsch

## STAHLBAU RIED GmbH

Stahl-Hallenbau - Montage - Service

- Sägen, Bohren, Strahlen
- Dach, Wand, Fasadenebau
  - Kran- und Hebebühnenverleih
  - Schweißfachbetrieb



Stahlbau Ried GmbH Postfach 1210 64648 Lorsch

Verwaltung Montage Strahlen

Telefon: 0 62 51 / 9 63 55

Telefax: 0 62 51 / 5 61 92

Internet: [www.stahlbau-ried.de](http://www.stahlbau-ried.de)

E-mail : [info@stahlbau-ried.de](mailto:info@stahlbau-ried.de)

Geschäftsführer: Joachim Gutschalk



Claus Straub  
Inh. Michael Straub

# Straub

GARTEN- UND  
LANDSCHAFTSBAU

- Gartengestaltung ● Baumschule
- Naturstein- und Plattenarbeiten
- Planung und Ausführung ● Zäune und Pergolen

Siegfriedstr.18 · 64653 Lorsch · Tel. (06251) 52487

Vom Tode von Hans Fassoth, einem unserer größten Fußballer aller Zeiten, hatten wir in Kurier Nr. 6 berichtet. Dass er nach seiner herausragenden Karriere als Aktiver auch jahrzehntelang ein exzellenter Trainer im Seniorenbereich war, ist landläufig bekannt. Dass er auch im Jugendbereich hervorragende Arbeit leistete, soll in nachfolgenden Bericht dokumentiert werden, den Matthias Bähr nach den Erinnerungen des damaligen A-Jugend Torhüters Stephan Vogel angefertigt hat. Ergänzende Angaben stammen aus den Aufzeichnungen des damaligen Linksaußen Martin Wilfarth.

## ***Mein großer Tag mit Hans Fassoth***

Stephan Vogel erinnert sich zurück

Vor 30, 40 Jahren war der Jugendfußball beim SC Olympia sehr erfolgreich. Nicht immer war es aber eine Selbstverständlichkeit, dass die Jugendmannschaften auch von einem erfahrenen Trainer betreut und trainiert wurden. Da war es fast schon eine Ausnahme, dass mit Hans Fassoth Ende der 1970er Jahre ein im Seniorenbereich sehr erfahrener Trainer die A-Jugend seines Heimatvereins übernahm.

„Hans Fassoth war eine Respektperson. Wir wussten, dass wir ihm kein X für ein U vormachen konnten“, war der damalige A-Jugend-Torhüter Stephan Vogel gleich positiv gestimmt, als Fassoth den A-Junioren als Trainer vorgestellt wurde.

In der Saison 1979/80 sollte der große Wurf gelingen. Die A-Jugend des SC Olympia stieg in die Hessenliga als höchste Jugendklasse auf. Bis dahin aber war es ein weiter Weg. Kämpfte die SCO-A-Jugend eine Saison vorher noch gegen den Abstieg in der Bezirksklasse, so lief es in der neuen Saison besser. sich nicht nach räumlichen Gesichtspunkten, sondern war eher zufällig.

Dennoch spielte in der Olympia-Gruppe auch die benachbarte, hochgehandelte A-Jugend des VfR Bürstadt, der seinerzeit noch in der Zweiten Liga Süd spiel-

te. Dass die Bürstädter, bei denen der spätere Olympia-Mittelstürmer Harald Zöllner im gegnerischen Strafraum sein Unwesen trieb, richtig gut Fußball spielen konnten, muss nicht weiter erwähnt werden. In den beiden Punktspielen bekleckerte sich Lorsch auch nicht mit Ruhm und verlor zweimal. Zudem kassierte der SCO gegen die Bürstädter Olis noch eine Niederlage im Pokal. Und dennoch stand Lorsch am Ende vor Bürstadt. „Außer den Niederlagen gegen die Bürstädter blieb unsere Weste weitestgehend rein. Ein Pluspunkt war da auch unser Auswärtssieg beim starken SV Münster, als Rainer Reiter kurz vor Schluss mit einem Kullertor das 2:1 erzielte“, kann sich Stephan Vogel auch heute noch an den so wichtigen Siegtreffer genau erinnern.

Bis zur Bezirksmeisterschaft war es aber noch ein weiterer Weg. Erster der Parallelgruppe war der TSV Pfungstadt. Der war bis in die Haarspitzen motiviert und informierte sich gründlich darüber, was denn mit Gegner Olympia Lorsch auf ihn zukommen würde. Fast alle Pfungstädter waren sich einig: Ziehen wir unser Spiel auf, können sich die Olympianer aus Lorsch zwar über eine rundum gelungene Saison freuen. Am Ende aber steigen wir in die Hessenliga auf und dürfen uns gegen Eintracht Frankfurt, FSV Frankfurt, Kickers Offenbach und Darmstadt 98 bewei-

sen. Zwar gab es nach dem torlosen Unentschieden in Lorsch nicht nur zufriedene Gesichter im Lager der selbstbewussten Pfungstädter, doch in der Bierstadt im Süden des Darmstädter Kreises ahnte noch keiner etwas Böses. Demensprechend war im Rückspiel die Favoritenrolle klar zugunsten der gastgebenden Pfungstädter verteilt, die sich im Gegensatz zu den Lorschern gerne auch an so manchem Talent der Nachbarvereine bedienten und es in ihre Mannschaft einbauten. Standen die Lorsch Jungs in Pfungstadt nun vor dem fußballerischen Knock-Out? Allein schon die Hinfahrt sonntags morgens verhieß nichts Gutes. Neben den Vätern von Martin Wilfahrt und Stephan Vogel, die sich Woche für Woche immer wieder als Chauffeure zur Verfügung stellten, lud auch Trainer Fassoth seine Schützlinge wohlbehütet immer wieder in seine Ford-Limousine. Einer der Spieler, die schon ein Auto lenken durften, war Rainer Ofenloch. Doch plötzlich streikte der Kühler seines Ford Fiesta, sodass ein Teil des Trosses auf der A 67 zu einer Zwangspause verdonnert worden war. Wir ahnten alle das Schlimmste“, beschreibt Stephan Vogel den Augenblick, als er bereits vor dem Spiel die Olympia-Felle davon schwimmen sah. Der Trainer – Dein Freund und Helfer. Hans Fassoth wusste gleich, wo er anpacken musste. Was nutzt uns die Mineralwasserflasche als Erfrischung für die Halbzeitpause, wenn sie jetzt schon dringend benötigt wird? Hemdsärmelig und in fachmännischer Manier zugleich machte Fassoth Ofenlochs Wagen wieder fahrbereit.

Jetzt aber schnell nach Pfungstadt – lautete die Devise. Der Rest vom Lorsch Tross wurde schon sehnsüchtig erwartet. Zwar war der Anpfiff noch nicht ertönt, doch so langsam wurde

es Zeit. Geordnetes Aufwärmtraining? Mentale Vorbereitung auf das so wichtige Spiel? Pustekuchen. Hans Fassoth machte klar Schiff und gab in der wenig verbleibenden Zeit noch wichtige Kommandos.

Um der Nervosität vor so einem wichtigen und zuschauerträchtigem Spiel entgegenzuwirken, empfahl Hans Fassoth Torwart Vogel ein Glas Bier zu trinken, wies aber gleich darauf hin, dass es bei dem einen belassen werden sollte. „Ich dachte als Torhüter könnte das nicht schaden und habe diesen Rat vor dem Spiel befolgt“, befolgte Stephan Vogel die Anweisung an Ort und Stelle.

Doch damit nicht genug. Die Mannschaftsaufstellung wurde gegenüber dem 0:0 im Hinspiel komplett umgekrempelt. Plötzlich spielten mit dem dynamischen Kraftpaket Bernhard Diehl, Techniker Robert Werner und dem kompromisslosen Verteidiger Wolfgang Maiberger drei B-Junioren jüngerer Jahrgangs von Beginn an. Und so mancher, der sich in der Stammformation wähnte, sah sich plötzlich in der ungeliebten Rolle des Ersatzspielers wieder. Gerade Thomas Kupka verstand die Welt nicht mehr. Den Super-Techniker mit der engen Ballführung draußen zu lassen konnte doch nur eine krasse Fehlentscheidung des Trainers sein.

Das Spiel begann. Die Pfungstädter schoben sich die Bälle hin und her und demonstrierten hierbei ihre Stärke. Und Lorsch? Kam die Olympia einmal vors TSV-Tor, wurde es brandgefährlich. So zum Beispiel nach einer guten Viertelstunde. Nach einem Eckball von Martin Wilfahrt kam der Ball zu Bernhard Diehl, der mit einer schönen Direktabnahme aus 20 Metern einfach draufhielt und genau in den Winkel traf. Pfungstadts Torwart war macht-

los – 1:0 für den SC Olympia Lorsch. Direkt danach griff Hans Fassoth ein weiteres Mal in die Zauberkiste. „Thomas mach´ Dich warm“, rief er dem unzufriedenen Kupka entgegen, der ihn kaum noch eines Blickes würdigte. Kupkas Wut galt alsbald nicht mehr dem Trainer, sondern seinen Pfungstädter Gegenspielern. Nachdem er an der Mittellinie an den Ball kam, tanzte er drei davon aus, drang voller Dynamik in den Strafraum des Favoriten ein und passte zu Wilfarth, der aussichtsreich aufs Pfungstädter Tor zusteuerte, ehe ihn der Vorstopper des TSV Pfungstadt von den Beinen holte. Elfmeter! Thomas Kupka trat zur Exekution an und vollendete – 0:2! Schockstarre in Pfungstadt. Nun lief beim selbsternannten Hessenliga-Anwärter mit seinem ambitionierten Jugendleiter gar nichts mehr. Die Olympianer zeigten sich davon unbeeindruckt. Nach einem gekonnten Schlenzer von Reiner Ofenloch auf Martin Wilfahrt stürmte dieser aufs Pfungstädter Tor zu und markierte das 0:3! Verständlich aus Sicht der Olympia, dass sie sich in der zweiten Halbzeit hinten einigelte. Nur einmal musste Stephan Vogel noch hinter sich grei-

fen. Am Ende hieß es 3:1 aus Sicht der Lorsch, auf die eine Runde später, sofern sie noch nicht dem A-Jugendalter entwachsen waren, namhafte Gegner warteten.

Alkohol getrunken wurde am Ende fleißig. In Lorsch wie auch in Pfungstadt.

Auch in Stephan Vogels Berufsschulklasse war dieses legendäre Spiel noch lange Zeit Thema. Dies verwunderte nicht, denn sein Tischnachbar trug beim frisch gedemütigten Gegner die Rückennummer sechs. Seine Berichte über die Ereignisse, die sich nach der Niederlage bei den Pfungstädtern zutragen, gaben Anlass zur Sorge: Der verantwortliche Jugendkoordinator beim TSV Pfungstadt haderte nach der nie erwarteten Niederlage lange mit dem Schicksal und zog sich bis in die späten Nachtstunden auf den Mittelkreis des Platzes zurück, auf dem das für ihn Undenkbare geschah. Sein großer Traum von der Hessenliga, er war geplatzt....

Und daran hatte auch Hans Fassoth seinen ganz großen Anteil.

Matthias Bähr



Das Bild zeigt die damaligen Spieler und Betreuer. Stehend v.l.: Fassoth, Leibold, Ofenloch, Maiberger, Adrian, Bierbaum, Schleißmann, Krutsch, Diehl, Jährling, Heger, Richrath, A.Wilfarth. Knieend v.l.: M.Wilfarth, Reiter, Werner, Vogel, Beutel, Rüdig, Eichhorn, Kupka



# DER NEUE QUELLFRISCHE GESCHMACK



## Odenwald Quelle

LEBEN PUR



**Wir unterstützen unseren S.C.Olympia.  
Ideell, finanziell und mit Rat und Tat.  
Werden auch Sie Mitglied im Club der  
„Freunde der Olympia“!**

**Wir danken folgenden Mitgliedern und Freunden der Olympia für  
ihre freundliche Unterstützung:**

Stephan Vogel  
Gerhard Werner  
Uwe Seitz  
Walter Hartmann  
Klaus Zielonka  
Martin Wilfarth  
Hans Rothenheber  
Adam Heuss  
Walter Eichhorn  
Gerhard Henkes  
Bruno Eichhorn  
Josef Emig  
Karl-Heinz Schäfer  
Peter Seitz  
Friedel Drayss  
Heinrich Merkel  
Sven Tristram  
Norbert Vonderheid  
Joachim Heinz

Volker Amann  
Horst Wiemer  
Michael Heuss  
Jürgen Gatscha  
Christian Eichhorn  
Christian Pras  
Jürgen Peters  
Dennis Appelshäuser  
Jürgen Ofenloch  
Timo Kraus  
Friedrich Weiner  
Kurt Wattendorf  
Michael Eichhorn  
Volker Rosenberger  
Oliver Maiberger

# Schreinerei Hönig



## Bau- und Möbelschreinerei

Glaserarbeiten · Kunststoff-Fenster  
Klappläden · Holzfenster  
Zimmertüren · Haustüren  
Holzdecken und -wände  
Einbaumöbel

Nibelungenstraße 124  
64653 Lorsch  
Tel. 06251 / 5 22 01  
Fax 06251 / 5 22 11  
Mobil 0160 - 68 00 343

Tätigkeitsschwerpunkte:

Verkehrs- und  
Familienrecht



Joachim Heinz  
Rechtsanwalt

Scheffelstraße 4                      Telefon 06251/78 89 00  
64625 Bensheim-Auerbach      Telefax 06251/78 85 88  
e-mail: RAJO.Heinz@t-online.de

## Impressum

Der Olympia-Kurier erscheint zehnmal im Jahr kostenlos.

**Herausgeber:** SC Olympia Lorsch 1907 e.V.,  
Postfach 1140, 64647 Lorsch, <http://www.scolympia.de>

### Anzeigen:

Christian Brunnengräber

### Redaktion:

Walter Hartmann, Christian Henkes, Jonas Schmittinger, Gerhard Henkes

### Zusammenstellung und DTP:

Gerhard Henkes, Sven Tristram

### Druck:

„Die Copythek“, Berliner Ring 25, 64625 Bensheim

## ***Geburtstage unserer Mitglieder im Oktober***

02.10.	Monika Graf	63
<b>03.10.</b>	<b>Heinrich Helwig</b>	<b>60</b>
05.10.	Christian Pras	39
08.10.	Valentin Adrian	71
<b>08.10.</b>	<b>Bruno Eichhorn</b>	<b>70</b>
08.10.	Oliver Gehringer	37
08.10.	Jan Schweikert	26
09.10.	Josef Emig	83
11.10.	Nico Neudecker	23
13.10.	Patrick Buchta	22
14.10.	Jens Bäumer	31
20.10.	Christian Ziegler	42
22.10.	Evren Türkay	32
27.10.	Timo Schmitt	24

*Wir wünschen den Jubilaren  
auch nachträglich noch alles Gute!!!*





[www.sparkasse-bensheim.de](http://www.sparkasse-bensheim.de)

Am Ball  
bleiben ist  
einfach..



© Fontanis@Fotoka.com

**Im Zusammenspiel mit uns  
bekommen Sie manches  
besser in den Griff.**

Einer für alle, alle für einen. Teamgeist und mannschaftliche Geschlossenheit gehören beim Fußball zu den Erfolgsvoraussetzungen. Und damit haben Sie auch rund um das Geld beste Chancen für erfolgreiches Engagement. Zusammen mit uns bekommen Sie Ihre finanziellen Ziele noch besser in den Griff. Bringen Sie jetzt uns ins Spiel.

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse  
Bensheim**